

# Förderungen für Forschungsprojekte Hochschule – Wirtschaft

## Die Programme der FFG

Mag. Franz Winner, MBA

Winner Consulting

[www.winner-consulting.at](http://www.winner-consulting.at)

---

# Förderprogramme der FFG

## Projekte Hochschule - Wirtschaft

- FFG Basisprogramm
- Innovationscheck
- Bridge Programm
- Feasibility Studien
- Dissertationsprogramm
- Patent.Scheck
- Forschungsprämie
- Thematische Programme inkl. Humanressourcen

# FFG Basisprogramm

- Förderung von Produkt-, Verfahrens- und Dienstleistungsentwicklungen (F&E-Projekt)
- Förderung Projekte aller Unternehmens- und Projektgrößen
- Thematisch offen
- Attraktive Förderintensitäten:
  - Unternehmen: Zuschuss bei GU max. 25%; MU 35% und KU 45%; + 15% bei Kooperationen; + Darlehen bis 70% der Projektkosten
  - Wissenschaftlicher Partner: Finanzierung zu 100%
- Laufende Antragstellung inklusive Nachreichungsmöglichkeiten – keine Ausschreibungen
- Einzel- oder Kooperationsprojekte
- Rasche Förderentscheidungen
- Förderung für Vorbereitungsmaßnahmen (Projekt.Start)

# Förderfähige Kosten

Alle Kosten mit F&E-Bezug bis hin zum serienreifen Prototypen/Verfahren

- Personalkosten des Unternehmens
- Anschaffungen F&E Infrastruktur (AfA)
- Nutzung bestehender F&E Infrastruktur
- Leistungen Dritter: bspw. Kosten für wissenschaftliche Partner (Personalkosten max. 400h/y pro Person, max. ca. EUR 80/h)
- Sach- und Materialkosten
- Reisekosten
- Patentanmeldekosten

# Teilnahmemöglichkeiten von akademischen Einrichtungen am FFG BP

- Forschungseinrichtungen können an FFG Basisprojekten als Partner oder als Drittleister teilnehmen
- In beiden Fällen erhalten die Forschungseinrichtungen eine 100%ige Finanzierung der Forschungsleistungen

Forschungseinrichtung ist Projektpartner: FFG ist ein Kooperationsvertrag (Forschungspartner hat keinen Vertrag mit der FFG), ein Arbeitsplan und ein detailliertes Budget vorzulegen; Unternehmenspartner erhält einen erhöhten Zuschuss von max. +15% der Kosten

Forschungseinrichtung ist Drittleister: Keine erhöhte Förderung für das Unternehmen, Verwertungsrechte liegen zu 100% beim Unternehmen

# Vorteile von Forschungsk Kooperationen im Rahmen des FFG Basisprogramms

## Vorteile für Unternehmen

- Zugang zu wissenschaftlichem Know How
- Verwertbare Forschungsergebnisse
- Höhere Förderintensität: + 15% Zuschuss wenn Projektanteil des wiss. Partner > 10%
- Höhere Förderwahrscheinlichkeit als Einzelprojekte

## Vorteile für wissenschaftliche Partner

- Drittmittel: zusätzliche Ressourcen (Personal, Geräte etc.)
- 100%ige Finanzierung der Forschungsleistungen
- Geringer Aufwand für Antragserstellung
- Zugang zu anwendungsorientiertem Know How
- Wissenschaftliche Verwertungsmöglichkeiten
- Renommee und öffentliche Aufmerksamkeit

# Innovationsscheck

- Innovationsscheck EUR 10.000 (mit Selbstbehalt)
- Antragsteller KMU mit keiner oder kaum F&E Infrastruktur
- Antragsteller beauftragt Forschungseinrichtung mit F&E Dienstleistungen (bis zu EUR 12.500, max. 12 Monate)
- Einfaches Antragstellungsverfahren – Projektskizze + Angebot
- laufende Einreichmöglichkeit – thematisch offen
- Rasche Förderentscheidung und hohe Förderwahrscheinlichkeit
- Förderbare Leistungen sind bspw.:
  - Studien zur Umsetzung innovativer Ideen – Prüfung techn. Machbarkeit
  - Vorbereitungsarbeiten für F&E Vorhaben
  - Unterstützung bei der Prototypenentwicklung
  - Analyse des Innovationspotentials von Produkten und Technologien
  - Analyse des Technologietransferpotenzials

Datenbank F&E Dienstleister:

[https://www2.ffg.at/partnerdatenbank\\_innovationsscheck/](https://www2.ffg.at/partnerdatenbank_innovationsscheck/)

# Feasibility Studien

Machbarkeitsstudien die von F&E Dienstleistern im Auftrag von KMU durchgeführt werden

Ziel ist die Prüfung der Machbarkeit von Projektvorhaben und das Aufzeigen und Umsetzen von möglichen Lösungswegen

- Zielgruppe: KMU und qualifizierte Forschungspartner
- Themenoffen – jederzeitige Einreichung möglich
- Vereinfachte Antragstellung - hohe Genehmigungswahrscheinlichkeit
- Zuschuss von 60% der Projektkosten bis max. EUR 80.000
- Forschungseinrichtung: Leistungen werden zur Gänze gefördert/finanziert
- Max. 20% KMU-Anteil an Projektkosten



# BRIDGE – Das Brückenschlagprogramm

- FFG BRIDGE: Forschungsk Kooperation zwischen Wissenschaft und Wirtschaft
- Projekte an der Schnittstelle zwischen Grundlagenforschung und experimenteller Entwicklung
- Konsortium mind. ein Forschungspartner und ein Unternehmen
- Max. Förderung EUR 360.000 bei einer max. Projektdauer von 36 Monaten
- Mind. 80% der Kosten bei wiss. Partner
- Förderhöhe GU/MU/KU: max. 60%/70%/80% Zuschuss das Unternehmen trägt die Restfinanzierung des wiss. Partners (auch in Form von in kind Leistungen)
- Ausschreibungen 2 x jährlich (April, Sept.)
- thematisch offen

# Dissertationen (FFG)

- Dissertationsprojekte in Technik und Naturwissenschaft mit unternehmerischen Themenstellungen/Problembezug
- Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft
- Dissertant für die Projektdauer im Unternehmen beschäftigt und zu mind. 50% angestellt, von Uni betreut (inskribiert)
- Projektdauer: 24-36 Monate
- Förderhöhe: 50%, max. 100.000 € (Zuschuss)
- Ausschreibungen (DL 02.03.2020)
  
- Zielrichtung: Verfügbarkeit von Forschungspersonal, Einstieg in Forschungskarrieren, Kooperation, Frauen!
- Wirtschaftl. Verwertungsrechte beim Unternehmen – wissenschaftliche Verwertung Dissertant und akad. Einrichtung

# Patent.Scheck

- Förderbare Inhalte/Kosten: Kosten für Patentrecherche, Patentanmeldung und –monitoring
- Zielgruppe: KMU und Einzelforscher (Privatpersonen)
- laufende Einreichmöglichkeit – thematisch offen
- 2-stufige Abwicklung:
  - 1. Stufe: Patentrecherche (verpflichtend)
  - 2. Stufe: Patentanmeldung (optional)
- Förderung max. € 10.000 – 80% der Kosten förderbar

# Forschungsprämie

- Steuerliche Förderung
- Beantragung der Prämie ex post im Zuge des Jahresabschlusses
- Förderbar sind alle Kosten und Aufwendungen in Zusammenhang mit F&E-Projekten
- 2-stufige Abwicklung:
  - 1. Stufe: Beantragung Jahresgutachten bei FFG
  - 2. Stufe: Antrag Finanzamt
- Zielgruppe: Unternehmungen mit Sitz in Österreich
- Förderung 14% der F&E-Aufwendungen

# Thematische Programme der FFG

## Humanressourcen

- Talente Programm - Praktika für SchülerInnen (Praktikabörse: [www.ffg.at/junge-talente](http://www.ffg.at/junge-talente))
- Karriere Grants
- FEMtech: Forschungsprojekte; Praktika für Studentinnen
- Forschungskompetenzen für die Wirtschaft: Innovationslehrgängen

## Themen: Sicherheit, Energie und Nachhaltigkeit, Verkehr

- Zero Emission Mobility (DL 08.10.19)
- Smart Cities
- Mobilität der Zukunft – Leuchttürme der Elektromobilität
- KIRAS - Sicherheitsforschung
- Produktion der Zukunft (20.11.19)
- TAKE OFF – das Luftfahrtprogramm
- Energieforschung
- Benefit – das Programm FIT-IT
- Nano-Initiative

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!